

RS OGH 1973/9/25 4Ob570/73, 4Ob2275/96d

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 25.09.1973

Norm

ABGB §7

ABGB §1052 A

ABGB §1175 A1

Rechtssatz

Bei der Gesellschaft bürgerlichen Rechtes werden Leistungen nicht gegenseitig ausgetauscht, sondern zu gemeinsamen Zweck vereint. Dennoch könnte § 1052 ABGB im Wege der Analogie zu den gegenseitigen Verträgen herangezogen werden.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 570/73

Entscheidungstext OGH 25.09.1973 4 Ob 570/73

EvBl 1974/161 S 352

- 4 Ob 2275/96d

Entscheidungstext OGH 29.10.1996 4 Ob 2275/96d

Auch; nur: Bei der Gesellschaft bürgerlichen Rechtes werden Leistungen nicht gegenseitig ausgetauscht. (T1)

Beisatz: Das Fehlen eines direkten Leistungsaustausches zwischen den einzelnen Gesellschaftern ist für die Gesellschaft bürgerlichen Rechts charakteristisch. (T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1973:RS0008955

Dokumentnummer

JJR_19730925_OGH0002_0040OB00570_7300000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>